



Ενότητα 4 - Επίπεδο Α

Εξέταση προφορικού λόγου και προφορικής διαμεσολάβησης
ΦΥΛΛΑΔΙΟ ΕΞΕΤΑΣΤΗ

ΠΡΟΣΟΧΗ

Σας υπενθυμίζουμε ότι η χρήση του πρόχειρου βαθμολογίου, συμπληρωμένο με επιγραμμaticές έστω σημειώσεις για την επίδοση του κάθε υποψηφίου, είναι απαραίτητη.

Το συμπληρωμένο πρόχειρο βαθμολόγιο διευκολύνει, ιδιαίτερα σε περίπτωση ένστασης από υποψήφιους/κηδεμόνες υποψηφίων, να αιτιολογηθεί ο τελικός βαθμός που καταθέσατε στο Έντυπο αξιολόγησης του υποψηφίου, διασφαλίζοντας με αυτόν τον τρόπο την αξιοπιστία της εξέτασης.

Επίσης, μην ξεχάσετε να παραδώσετε τα πρόχειρα βαθμολόγια, μαζί με τα Έντυπα αξιολόγησης, στην Επιτροπή του Εξεταστικού Κέντρου.

Εξεταστική περίοδος 2022 Α

Der **LEITFADEN** für PrüferInnen zielt darauf ab, die Variabilität bezüglich der Fragetechnik zwischen den einzelnen Prüfern zu verringern und für alle Kandidaten ein reibungsloses Prüfungsgespräch zu gewährleisten. Führen Sie bitte als PrüferIn die mündliche Prüfung durch, wie dies in diesem Leitfaden vorgeschlagen wird. Auf A-Niveau ist die Du-Form meistens wegen des Alters der Kandidaten wünschenswert.

Prüfungsleitfaden für das A-Niveau

Vorstellung & Aufwärmung (30 Sek./Kandidat, insg. 1 Min.)

**Die Aufwärmung gehört zwar zum Prüfungsvorgehen, wird aber auf A-Niveau NICHT evaluiert.
Die Aufwärmungsfragen sind standardisiert.**

PrüferIn: Guten Tag! Kommt bitte rein!

Könnte ich bitte eure Formulare haben? Vielen Dank! Setzt euch, bitte!

Ich bin Frau/Herr... . Wir machen heute die A-Prüfung zusammen.

(An Kandidat A) Wie heißt du? (Notieren Sie den Namen auf einem Blatt und/ oder auf weiteren Formularen).

Und wie alt bist du?

PrüferIn: *(An Kandidat B)* **Und du? Wie heißt du?** *(Notieren Sie den Namen).*

Und in welche Klasse gehst du?

AUFGABE 1: Dialog (2,5 Min./Kandidat, insg. 5 Min.)

PrüferIn: **Kommen wir nun zum ersten Teil der Prüfung. Ich habe ein paar Fragen für euch beide.**

Und ich beginne mit dir, ... *(Name, Kandidat A).*

Bitte erzähl mir etwas über ... *(Wählen Sie eine Thematik, 1.1/1.2/1.3 oder 1.4, aus).*

(Stellen Sie Kandidat A die erste A1-Frage).

(Stellen Sie Kandidat A die zweite A1-Frage von derselben Thematik).

(Falls Sie es für nötig halten, darf auch eine dritte A1-Frage von derselben Thematik gestellt werden).

(Stellen Sie Kandidat A die erste A2-Frage von derselben Thematik).

(Stellen Sie Kandidat A die zweite A2-Frage von derselben Thematik).

(Falls Sie es für nötig halten, darf auch eine dritte A2-Frage von derselben Thematik gestellt werden).

Vielen Dank, ... *(Name, Kandidat A)!*

PrüferIn: **Machen wir jetzt weiter mit dir, ...** *(Name, Kandidat B).*

Bitte erzähl mir etwas über ... *(Wählen Sie eine unterschiedliche Thematik, 1.1/1.2/1.3 oder 1.4, aus).*

(Stellen Sie Kandidat B die erste A1-Frage).

(Stellen Sie Kandidat B die zweite A1-Frage von derselben Thematik).

(Falls Sie es für nötig halten, darf auch eine dritte A1-Frage von derselben Thematik gestellt werden).

(Stellen Sie Kandidat B die erste A2-Frage von derselben Thematik).

(Stellen Sie Kandidat B die zweite A2-Frage von derselben Thematik).

(Falls Sie es für nötig halten, darf auch eine dritte A2-Frage von derselben Thematik gestellt werden).

Vielen Dank, ... *(Name, Kandidat B)!*

AUFGABE 1: Dialog

1.1 ... Tiere

A1

- Was ist dein Lieblingstier?
- Wo lebt dein Lieblingstier?
- Wie groß ist dein Lieblingstier?

- Wie oft gehst du in den Zoo? Warum?
- Welches Tier magst du nicht? Warum?
- Warum haben viele Menschen ein Haustier?

A2

1.2 ... Aussehen & Mode

A1

- Wie sieht deine beste Freundin / dein bester Freund aus?
- Was trägst du gern in der Schule?
- Wie oft kaufst du neue Klamotten und wo?

- Wie viel Geld gibst du für Klamotten aus? Warum?
- Gehst du lieber mit Freunden oder mit deinen Eltern Kleidung einkaufen? Warum?
- Welche Kleidung findest du modern? Warum?

A2

1.3 ... Taschengeld

A1

- Wie oft bekommst du Taschengeld?
- Wie viel Taschengeld bekommst du?
- Was kaufst du mit deinem Taschengeld?

- Was machst du gern mit deinem Taschengeld? Warum?
- Von wem bekommst du Taschengeld? Warum?
- Kaufst du oft etwas für deine Freunde mit deinem Taschengeld? Wann?

A2

1.4 ... die Ferien

A1

- Wohin möchtest du in den Sommerferien fahren?
- Was machst du gern in den Sommerferien?
- Was machst du nicht so gern in den Sommerferien?

- Was findest du besser, Urlaub in den Bergen oder am Meer? Warum?
- Fährst du gern mit dem Zug / Flugzeug in die Ferien? Warum (nicht)?
- Fährst du gern mit deiner Familie in die Ferien? Warum (nicht)?

A2

AUFGABE 2: Monolog (2,5 Min./Kandidat, insg. 5 Min.)

PrüferIn: Machen wir weiter mit dem zweiten Teil der Prüfung.

Jetzt beginne ich mit dir, ... (Name, Kandidat B).

Schlag mal bitte das Heft auf Seite ... auf. (Wählen Sie eine Thematik, 2.1/2.2/2.3 oder 2.4, aus).

Das Thema für dich ist ... (Nennen Sie den Titel der ausgewählten Thematik).

A1 Schau dir Foto ... an. (Wählen Sie Foto 1/ 2/ 3 oder 4 aus).

Was siehst du auf dem Foto?

Welches Foto von der rosa Gruppe, A, B, C oder D, passt zu Foto ... (dem von Ihnen ausgewählten Foto)?

Und was siehst du auf Foto ... (dem vom Kandidaten ausgewählten Foto, A/ B/ C oder D)?

A2 Schau dir jetzt Foto ... an. (Wählen Sie ein unterschiedliches Foto, A/ B/ C oder D, aus).

(Stellen Sie die erste A2-Frage).

(Stellen Sie die zweite A2-Frage).

(Stellen Sie die dritte A2-Frage).

Schau dir jetzt alle Fotos von der rosa Gruppe an.

(Stellen Sie die vierte A2-Frage).

(Falls Sie es für nötig halte, darf auch eine fünfte A2-Frage von derselben Thematik gestellt werden).

Vielen Dank, ... (Name, Kandidat B)!

PrüferIn: Ich komme jetzt zu dir, ... (Name, Kandidat A).

Schlag mal bitte das Heft auf Seite ... auf. (Wählen Sie eine unterschiedliche Thematik, 2.1/2.2/2.3 oder 2.4 aus).

Das Thema für dich ist ... (Nennen Sie den Titel der ausgewählten Thematik).

A1 Schau dir Foto ... an. (Wählen Sie Foto 1/ 2/ 3 oder 4 aus).

Was siehst du auf dem Foto?

Welches Foto von der rosa Gruppe, A, B, C oder D, passt zu Foto ... (dem von Ihnen ausgewählten Foto)?

Und was siehst du auf Foto ... (dem vom Kandidaten ausgewählten Foto, A/ B/ C oder D)?

A2 Schau dir jetzt Foto ... an. (Wählen Sie ein unterschiedliches Foto, A/ B/ C oder D, aus).

(Stellen Sie die erste A2-Frage).

(Stellen Sie die zweite A2-Frage).

(Stellen Sie die dritte A2-Frage).

Schau dir jetzt alle Fotos von der rosa Gruppe an.

(Stellen Sie die vierte A2-Frage).

(Falls Sie es für nötig halte, darf auch eine fünfte A2-Frage von derselben Thematik gestellt werden).

Vielen Dank, ... (Name, Kandidat B)!

AUFGABE 2: Monolog
Die A1-Fragen sind standardisiert (siehe Szenario).
Es folgen die A2-Fragen.

2.1 Berufe (Seite 5)

- A2**
1. Was macht die Person / machen die Personen auf dem Foto?
 2. Was ist die Person / sind die Personen von Beruf?
 3. Was siehst du noch auf dem Foto?
 4. Was sind deine Eltern von Beruf?
 5. Was möchtest du in der Zukunft werden? Warum?

2.2 Freizeitaktivitäten (Seite 6)

- A2**
1. Wo sind die Personen auf dem Foto?
 2. Was machen die Personen auf dem Foto?
 3. Was siehst du noch auf dem Foto?
 4. Was machst du gern in deiner Freizeit? Warum?
 5. Was machst du nicht so gern in deiner Freizeit? Warum?

2.3 Essen (Seite 7)

- A2**
1. Wo sind die Personen auf dem Foto?
 2. Was machen die Personen auf dem Foto?
 3. Was siehst du noch auf dem Foto?
 4. Welches ist dein Lieblingsessen? Warum?
 5. Was schmeckt dir gar nicht? Warum?

2.4 Körper und Gesundheit (Seite 8)

- A2**
1. Was macht die Person auf dem Foto?
 2. Was tut der Person auf dem Foto weh?
 3. Was soll die Person auf dem Foto tun?
 4. Was machst du, wenn du krank bist? Warum?
 5. Was machst du nicht so gern, wenn du krank bist? Warum?

AUFGABE 3: Interaktion / Rollenspiel (3 Min. / Kandidat, insg. 6 Min.)

PrüferIn: Kommen wir nun zum dritten Teil der Prüfung.

Ich beginne erst mit dir, ... (Name, Kandidat A).

Schlag mal bitte dein Heft auf Seite ... auf. (Wählen Sie eine Thematik 3.1/ 3.2/ 3.3 oder 3.4 aus).

Das Thema für dich, ... (Name, Kandidat A) ist (Nennen Sie den Titel der ausgewählten Thematik).

Wir machen nun ein Rollenspiel! Ich bin deine deutsche Freundin / dein deutscher Freund und ... (führen Sie die ausgewählte Thematik ein, indem Sie sich auf die entsprechende Situation beziehen).

A1 Also, sag mal: (Stellen Sie die erste A1-Frage).

Und ... (Stellen Sie die zweite A1-Frage).

(Stellen Sie die dritte A1-Frage).

A2 (Stellen Sie die erste A2-Frage).

(Bei evtl. negativer Antwort wählen Sie die bei den A1-Fragen besprochene Aktivität aus) **Ok, dann machen wir/ kaufen wir/ ...** (je nach Thematik)!

(Stellen Sie die zweite A2-Frage).

(Stellen Sie die dritte A2-Frage).

Vielen Dank, ...! (Name, Kandidat A)

PrüferIn: **Ich mache jetzt weiter mit dir, ...** (Name, Kandidat B).

Schlag mal bitte dein Heft auf Seite ... auf. (Wählen Sie eine unterschiedliche Thematik 3.1/ 3.2/ 3.3 oder 3.4 aus).

Das Thema für dich, ... (Name, Kandidat B) **ist ...** . (Nennen Sie den Titel der ausgewählten Thematik).

Wir machen nun ein Rollenspiel! Ich bin deine deutsche Freundin/ dein deutscher Freund und ... (führen Sie die ausgewählte Thematik ein, indem Sie sich auf die entsprechende Situation beziehen).

A1 Also, sag mal: (Stellen Sie die erste A1-Frage).

Und ... (Stellen Sie die zweite A1-Frage).

(Stellen Sie die dritte A1-Frage).

A2 (Stellen Sie die erste A2-Frage).

(Bei evtl. negativer Antwort wählen Sie die bei den A1-Fragen besprochene Aktivität aus) **Ok, dann machen wir/ kaufen wir/ ...** (je nach Thematik)!

(Stellen Sie die zweite A2-Frage).

(Stellen Sie die dritte A2-Frage).

Vielen Dank, ...! (Name, Kandidat B)

PrüferIn: **Also, wir sind mit der Prüfung fertig! Ich wünsche euch einen schönen Nachmittag noch!**

AUFGABE 3: Interaktion / Rollenspiel

3.1 Besuch im Zoo (Seite 9)

Wir machen nun ein Rollenspiel! Ich bin deine deutsche Freundin / dein deutscher Freund, und wir wollen den Zoo besuchen und mehr über Tiere lernen. Hier sind Informationen über die Tiere.

- A1**
1. Welches Tier ist interessant für dich?
 2. Wo lebt das Tier?
 3. Wie alt wird das Tier?

- A2**
1. Und wie findest du X (ein Tier, das der Kandidat nicht gewählt hat)?
 2. Ok, dann lernen wir mehr über X. Was kannst du mir über X sagen? (Nur eine Information ist zu erwähnen.)
 3. Welches Tier magst du am liebsten? Warum?

3.2 Im Kaufhaus (Seite 10)

Wir machen nun ein Rollenspiel! Ich bin deine deutsche Freundin / dein deutscher Freund, und wir wollen für deine Geschwister Geschenke einkaufen. Hier ist der Katalog.

- A1**
1. Was wollen wir für deine Schwester kaufen?
 2. Wie viel kostet das?
 3. Wie findest du ... (den ausgewählten Artikel)?

- A2**
1. Warum kaufen wir nicht X (ein Artikel, den der Kandidat nicht gewählt hat)?
 2. Ok, dann kaufen wir X (ein Artikel, den der Prüfer und Kandidat zusammen gewählt haben)! Was für ein Geschenk kaufen wir für deinen Bruder?
 3. Was gefällt ihm noch? Warum?

3.3 Fernsehprogramm für Kinder (Seite 11)

Wir machen nun ein Rollenspiel! Ich bin deine deutsche Freundin / dein deutscher Freund, und wir wollen zusammen fernsehen. Hier ist das Programm.

A1

1. Was findest du interessant?
2. Wann können wir den Film / die Serie / ... (je nach Wahl) sehen?
3. Um wie viel Uhr fängt der Film / die Serie / ... (je nach Wahl) an?

A2

1. Warum schauen wir uns nicht X (einen Film / eine Serie / ..., den / die der Kandidat nicht gewählt hat) an?
2. Ok, dann schauen wir uns X (einen Film / eine Serie / ..., den / die Prüfer und Kandidat zusammen gewählt haben) an! Wann läuft der Film / die Serie / ...?
3. Welche ist deine Lieblingsserie? Warum?

3.4 Kreativcamps 2022 (Seite 12)

Wir machen nun ein Rollenspiel! Ich bin deine deutsche Freundin / dein deutscher Freund, und wir wollen ein Camp besuchen. Hier sind einige Informationen.

A1

1. Welches Camp findest du interessant?
2. Was kann man in diesem Camp machen?
3. Wie alt soll man sein?

A2

1. Warum besuchen wir nicht X (das Camp, das der Kandidat nicht ausgewählt hat)?
2. Ok, dann besuchen wir X (das Camp, das der Prüfer und der Kandidat zusammen gewählt haben)! Wann können wir das Camp besuchen?
3. Was machst du noch in den Ferien?

ΚΡΙΤΗΡΙΑ ΑΞΙΟΛΟΓΗΣΗΣ / ΠΕΡΙΓΡΑΦΗΤΕΣ

Για να βοηθηθούν οι αξιολογητές στο να εκφράσουν την αξιολογική τους κρίση, δηλαδή να δηλώσουν πόσο καλά ανταποκρίθηκε ο εξεταζόμενος σε καθένα από τα 9 κριτήρια αξιολόγησης του Εντύπου 4, περιγράφονται παρακάτω η μεσαία και οι ακραίες τιμές της κλίμακας Likert, δηλαδή το 1 (καθόλου ικανοποιητικά), το 3 (μέτρια) και το 5 (πλήρως ικανοποιητικά).

Στην ουσία, όταν ο αξιολογητής, ως προς ένα κριτήριο, επιλέγει το 1 είναι σαν να δηλώνει πως, ως προς το συγκεκριμένο κριτήριο, ο υποψήφιος δεν είναι ικανός να πάρει πιστοποιητικό ούτε A1 ούτε A2 επιπέδου. Όταν επιλέγει το 3 είναι σαν να δηλώνει ότι ως προς το συγκεκριμένο κριτήριο ο υποψήφιος είναι άξιος να πάρει πιστοποιητικό επιπέδου A1. Και, τέλος, όταν επιλέγει το 5, δηλώνει πως ο υποψήφιος διαθέτει πλήρως το επίπεδο A2. Οι βαθμίδες 2 και 4 είναι ενδιάμεσες.

ΑΝΤΑΠΟΚΡΙΣΗ ΤΟΥ ΕΞΕΤΑΖΟΜΕΝΟΥ ΣΤΟ ΖΗΤΟΥΜΕΝΟ

Δοκιμασία 1: Διάλογος / Συνέντευξη

- 1 Ο εξεταζόμενος προσπαθεί να απαντήσει στις ερωτήσεις, αλλά δεν καταφέρνει να γίνει κατανοητός.
- 3 Απαντώντας, ο εξεταζόμενος είναι σε θέση να δηλώσει μόνο τα προσωπικά του στοιχεία, αλλά δεν μπορεί να επεκταθεί σε ευρύτερες ερωτήσεις, πέραν από αυτά.
- 5 Ο εξεταζόμενος, πέρα από τα τελείως προσωπικά στοιχεία, είναι σε θέση να δώσει πληροφορίες σχετικά με την κατοικία του, το εργασιακό του περιβάλλον, τον ελεύθερο χρόνο του, κτλ.

Δοκιμασία 2: Μονόλογος

- 1 Ο εξεταζόμενος δεν είναι σε θέση να κάνει μία μονόδρομη επικοινωνία, δηλαδή να μιλήσει για κάτι σε κάποιον, ακόμη κι αν αυτό που χρειάζεται να κάνει είναι να περιγράψει κάτι απλό που βλέπει σε φωτογραφία.
- 3 Ο εξεταζόμενος καταφέρνει να μιλήσει μόνο για μερικά δευτερόλεπτα: η παρέμβαση του συνομιλητή είναι απαραίτητη.
- 5 Ο εξεταζόμενος είναι σε θέση να περιγράψει κάτι απαριθμώντας απλά τα σημεία/στοιχεία της περιγραφής. Εξηγεί τι του αρέσει και τι δεν του αρέσει, όταν του δίνεται ένα αντικείμενο ή μία κατάσταση, σε μορφή εικόνας.

Δοκιμασία 3: Συνδιαλλαγή / Διάδραση

- 1 Ο εξεταζόμενος δεν καταφέρνει να συνομιλήσει με τον εξεταστή επειδή φαίνεται να μην καταλαβαίνει ή, όταν καταλαβαίνει, δυσκολεύεται να απαντήσει επειδή δεν διαθέτει ούτε τα λίγα απαραίτητα γλωσσικά μέσα για έναν απλό διάλογο.
- 3 Ο εξεταζόμενος είναι σε θέση να απαντήσει σε απλές ερωτήσεις. Η επικοινωνία είναι απλή και παρουσιάζει επαναλήψεις, επαναδιατυπώσεις και αυτοδιορθώσεις.
- 5 Ο εξεταζόμενος χειρίζεται ικανοποιητικά αυτή τη σύντομη συνδιαλλαγή, παρόλο που φαίνεται πως δεν μπορεί να καταλάβει όλα όσα του λέγονται ώστε να συνεχίσει και με δική του συμβολή τη συνομιλία.

ΕΠΙ ΜΕΡΟΥΣ ΠΟΙΟΤΙΚΑ ΧΑΡΑΚΤΗΡΙΣΤΙΚΑ ΤΗΣ ΓΛΩΣΣΙΚΗΣ ΠΑΡΑΓΩΓΗΣ

Ποιότητα προφοράς και επιτονισμός

- 1 Ο εξεταζόμενος προφέρει τη γερμανική γλώσσα τόσο λανθασμένα, που ο συνομιλητής του χρειάζεται να κάνει υπόθεση για τη γλώσσα ή τη διάλεκτο από την οποία, μέσω «παρεμβολής», προκαλούνται τα λάθη, ώστε να ανασυνθέσει νοητά τον λόγο του εξεταζόμενου.
- 3 Ο εξεταζόμενος έχει αποκτήσει την ικανότητα άρθρωσης, αλλά τα λάθη είναι αρκετά, ιδίως στα σημεία διαφορών του γερμανικού από το ελληνικό φωνητικό σύστημα. Τα λάθη αυτά, ωστόσο, δεν κάνουν αδύνατη ή πολύ δύσκολη την επικοινωνία.
- 5 Ο εξεταζόμενος κάνει μερικά λάθη άρθρωσης ορισμένων φθόγγων ή/και επιτονικών σχημάτων, αλλά γίνεται κανονικά κατανοητός.

Εύρος και καταλληλότητα λεξιλογίου

- 1 Ο εξεταζόμενος δεν καταφέρνει να εκφραστεί επειδή του λείπουν ακόμη και τα βασικά γλωσσικά μέσα. Αναγκάζεται ενίοτε να χρησιμοποιήσει λέξεις ή εκτενέστερες φράσεις στην ελληνική ή σε άλλη ξένη γλώσσα.
- 3 Ο εξεταζόμενος διαθέτει ένα πολύ στοιχειώδες ρεπερτόριο λέξεων και απλών φράσεων που σχετίζονται μόνο με τα προσωπικά στοιχεία και συγκεκριμένες χειροπιαστές καταστάσεις.
- 5 Ο εξεταζόμενος χρησιμοποιεί απλές φράσεις και απομνημονευμένες εκφράσεις για να δώσει πληροφορίες σχετικά με απλές και συνήθεις καταστάσεις.

Γραμματικότητα / Ορθότητα λόγου

- 1 Το πλήθος και η σοβαρότητα των λαθών που περιλαμβάνονται σε αυτό που λέει ο εξεταζόμενος κάνουν σχεδόν αδύνατη την κατανόηση του λόγου του.
- 3 Ο εξεταζόμενος δείχνει να έχει περιορισμένο μόνο έλεγχο λίγων απλών γραμματικών δομών σε ένα ρεπερτόριο που έχει απομνημονεύσει.
- 5 Ο εξεταζόμενος χρησιμοποιεί σωστά κάποιες απλές δομές, αλλά εξακολουθεί να κάνει συστηματικά κάποια στοιχειώδη λάθη.

Ευχέρεια λόγου

- 1 Η ροή του λόγου είναι πάρα πολύ αργή. Ο εξεταζόμενος χρειάζεται συνεχώς πολύ χρόνο για να σκεφτεί τι θα πει, τόσο χρόνο που η επικοινωνία γίνεται προβληματική αν όχι αδύνατη.
- 3 Ο εξεταζόμενος μπορεί και εκφέρει πολύ σύντομα, κυρίως προκατασκευασμένα εκφωνήματα, με πολλές παύσεις για να βρει τις απαραίτητες εκφράσεις, για να αρθρώσει ορισμένες λέξεις και για να σκεφτεί πώς θα αυτοδιορθωθεί.
- 5 Ο εξεταζόμενος μπορεί και γίνεται κατανοητός με πολύ σύντομα εκφωνήματα, αν και είναι εμφανείς οι παύσεις, οι λανθασμένες εκκινήσεις και οι αναδιατυπώσεις.

Στρατηγικές επικοινωνίας

- 1 Ο εξεταζόμενος, όταν συνομιλεί όχι μόνο δεν διαθέτει τα απαραίτητα γλωσσικά στοιχεία για να εκφραστεί, αλλά δεν είναι σε θέση και να επιστρατεύσει βασικές στρατηγικές λόγου που θα του επέτρεπαν να παρακάμψει κάποια προβλήματα καθώς και να εξασφαλίσει τη βοήθεια του συνομιλητή του.
- 3 Ο εξεταζόμενος χρησιμοποιεί μερικές βασικές στρατηγικές όταν δεν ξέρει πώς να πει κάτι. Αυτό δεν του επιτρέπει να καλύψει ικανοποιητικά τα κενά του λεξιλογίου και της δομής.
- 5 Ο εξεταζόμενος αντικαθιστά μια λέξη που δεν μπορεί να θυμηθεί με έναν αντίστοιχο όρο ή και χρησιμοποιεί χειρονομίες για να διασφαλίσει αυτό που θέλει να πει. Αυτή και μερικές άλλες βασικές στρατηγικές που χρησιμοποιεί δεν μπορούν να εξαλείψουν όλες τις ελλείψεις ή τα λάθη, αλλά τον διευκολύνουν σε κάποιο βαθμό όταν εκφράζεται.

Συνοχή και συνεκτικότητα λόγου

- 1 Ο εξεταζόμενος παράγει λόγο που δεν έχει συνοχή, επειδή δεν είναι σε θέση να χρησιμοποιήσει καμία λέξη ή έκφραση που να κάνει το «δέσιμο» των επιμέρους στοιχείων/πληροφοριών σε αυτό που θέλει να πει.
- 3 Ο εξεταζόμενος συνδέει λέξεις ή ομάδες λέξεων με πολύ στοιχειώδη γραμμικά συνδετικά στοιχεία, όπως το «und», το «oder» και το «denn».
- 5 Από αυτά που είπε κατά την εξέταση, ο εξεταζόμενος φαίνεται ότι είναι σε θέση να συνδέει ομάδες λέξεων με απλά συνδετικά στοιχεία όπως το «aber», το «sondern», το «weil» και μερικά ακόμη.

ΤΕΛΟΣ ΜΗΝΥΜΑΤΟΣ